

Sächsische Zeitung

1909. Nr. 240.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 202.

Zweite Ausgabe

Abgabegebühren f. d. Reichspostamt Leipzig oder durch den Postamt f. Halle u. d. Saale 20 Pf., außerdem 20 Pf. Postmarken am Schluss der Nummer f. d. Briefe 100 Pf. Anzeigen-Abgabe 6. d. Expedition in Halle u. G. u. in allen hiesigen Annoncen-Expeditionen.

Verleger: Dr. Walter Griebenauer in Halle a. S.

Druck: Dr. Walter Griebenauer in Halle a. S.

Dienstag, 25. Mai 1909.

Verlagsgesellschaft in Berlin: Postamt 14. Telefon Amt VI Nr. 11 494. Druck und Verlag von Otto Zeltner in Halle a. S.

Deutsches Reich.

Das Königliche Staatsministerium trat unter dem Vorsitz des Reichspräsidenten, Fürsten v. Bismarck, am Montag zu einer Sitzung zusammen. Die Sitzung wurde am Montag mit einer allgemeinen Besprechung eingeleitet, in der der Finanzminister v. Münch-Kaehler eine Vorlesung über die allgemeine Finanzlage hielt. Er erwartete eine wirtschaftliche Besserung im nächsten Jahr. In der Einzelberatung wurde der Antrag des Reichspräsidenten auf Einführung des allgemeinen Zwangs zur Fortbildung der Schulen bis zum 18. Lebensjahr in der Unter- und Mittelschulstufe übergeben. Die Unterrichtsverwaltung, durch den Reichspräsidenten für die Fortbildungsschulen nicht gebunden, konnte noch keine Entscheidung hinsichtlich der Ausführung der angelegten Maßnahme fällen. Von verschiedenen Seiten wurde über die Befähigung der Gemeinden, insbesondere in bezug auf die Ausführung des Schulunterstützungsgesetzes, geflagt. Eine Anfrage des Abgeordneten Oberbürgermeisters, ob bei der bevorstehenden Ordnung der Stellung der Mittelschullehrer den Gemeinden freie Hand gelassen werden solle, wurde beantwortet, daß für die Höhe dieser Befehle ein noch in Kraft befindlicher Ministerialerlass maßgebend sein würde. Im übrigen seien definitive Beschlüsse in der Angelegenheit nicht gefaßt. Weitere Anträge betrafen die Errichtung eines akademischen Lehrstuhls für Biologie an der Universität Berlin für Oberlehrer zur Teilnahme an Kursen des Kaiserlichen Instituts in Florenz, die Herstellung des antiken Bildhauers in Trier für Schülerentlassung, die Tätigkeit des Lehrers, Feute, Dienstag, folgt die Beratung der übrigen Anträge.

Das Abgeordnetenhaus wird voraussichtlich schon am Mittwoch in die Winterferien gehen und in der dritten Sitzung nochmals zu kurzer Beratung zusammenzutreten. Am Montag soll die zweite Lesung des Sekundarbildungsgesetzes und des Sekundarbildungsgesetzes sowie einer Reihe anderer Vorlagen. Nach Mitternacht wird das Abgeordnetenhaus noch die Vorlagen beraten, die ihm vom Herrenhaus zugesandt worden. Das Herrenhaus wird vom 8. bis zum 10. und vom 21. bis 23. Juni tagen und den gesamten Tag über aufarbeiten. Am 23. Juni wird voraussichtlich die Sitzung geschlossen werden.

Die Kaiserliche Kronherzogin, der Erzherzog von Österreich Franz Ferdinand und der Erzherzogin Sophie Salvator werden, wie das „N. Z.“ meldet, in den Jahren der deutschen Missionen betreiben. Der Zustand des Kardinal-Kurienfürstbischofs Dr. von Köpcke der fortwährenden Gesundheitsabnahme wird als besorgniserregend. Bei der großen Überalterung des Fürstbischofs ist jedoch die Hoffnung auf eine günstige Wendung nicht durchaus ausgeschlossen.

Der Reichspräsident hat dem Reichstag die Ernennung des Reichspräsidenten v. Wallisch als Reichspräsidenten im Alter von 61 Jahren genehmigt. Er vertrat seit 1903 die Provinz Westfalen im Reichstag.

Der Berliner Kaiser in London besuchte sich am Montag mit dem Kaiser von Belgien in den Waldpark-Bahnhof, um dem Kaiser von Belgien die Gemälde und die Staatskrone zu zeigen. Die Kaiserin von Belgien, die auch die Kaiserin der Niederlande, die er in deutscher Sprache hielt, bezog sich auf seinen Besuch in Berlin und den herzlichen, ihm dort entgegen, er ist erfreut, der Berliner Deputation die Begrüßung dieses Besuchs entgegen zu können; er hoffe, daß sie, obwohl nur kurze Zeit in England aufhalte, angenehme Erinnerungen mitbringen werde.

Der Deutsche Verband Kaufmännischer Vereine hat am Montag zu seiner diesjährigen Hauptversammlung in Eisenach eine große Anzahl von Delegierten, die von den Delegierten der Reichsvereine, die sich zur Erweiterung und Begründung eines Reichsverbandes in der letzten vollständigen Periode der Sonntagsruhe und der reichsweiten Festlegung des Jahreskongresses in Eisenach insbesondere eine wesentliche Einschränkung der Reichsvereine in Eisenach gebildet wird. Die vom Reichsverband angenommene Fassung des § 23 des Statutes, wonach eine Vereinbarung über den Geschäftsbereich in Eisenach in Eisenach unzulässig sein soll, wurde vom Verband abgelehnt.

Der Zentralverband für Bank- und Bankiergewerbe tritt am Montag in Berlin zusammen, um zu dem Antrage Reichsminister v. Bismarck über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt zu kommen.

Der Reichspräsident hat am Montag die Ernennung des Reichspräsidenten v. Wallisch als Reichspräsidenten im Alter von 61 Jahren genehmigt. Er vertrat seit 1903 die Provinz Westfalen im Reichstag.

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.
91. Sitzung vom 24. Mai, 11 Uhr.
Im Ministerium: Kommissar.
Der Tagesordnung stehen zunächst
Keinere Entwürfe.
Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.
Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Abgeordnetenhaus.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt. Der Bericht über die Landwege im Regierungsbezirk Anhalt.

In der Stadtratsversammlung am gestrigen Montag, die nur eine verhältnismäßig kurze Dauer...

Letzte Telegramme.

Paris, 25. Mai. Eine 1912 bestellte Großserie nach die Notwendigkeit großeriger Währungsnoten...

Deutsch-englische Begegnung.

London, 25. Mai. Bei dem gestern in der Guildhall...

Die Luftschiffahrt.

New-York, 25. Mai. Die Gebrüder Wright haben...

Börsen- und Handelsmärkte.

A. Produkten- und Warenmärkte. Getreide, Fleischwaren und Futtermittel. L. Hamburg, 24. Mai. Halbes auslische Ernter...

nachrichten, denen von geborenen Personen allzu häufig...

Eine erste Kammerung. Die sächsische Deputiertenversammlung begann am 24. Mai mit der Debatte über das Reichsgesetz...

Der Gouverneur von Senegal, welcher die Rechte...

Aus Nah und Fern.

Die Tausch der holländischen Fingerringe ist vorläufig auf den 5. Juni festgesetzt worden. Die Siege im Kaiserpreis-Wettrennen...

Abg. Frhr. v. Nidderhosen (konf.) betont, die Kommissionsberichte über die Jagdgesetzgebung...

Abg. Wolff (natl.): Wir haben den Satz von 10 Proz. Steuer für Jagdgesetzträge...

Abg. Wülfel (fr. Pa.): Wir sind um unsere Zustimmung zu dem Kompromiß überhaupt nicht gefragt worden...

Abg. v. Kries (konf.): Namens meiner Freunde weise ich den Vorwurf der Inaktivität zurück...

Ausland.

Verstärkung der italienischen Marine. In der italienischen Kammer ist am Montag ein Gesetzentwurf...

Der „griechische Menschenverstand“ der Engländer. Im englischen Unterhaus stellte am Montag ein konservativer die Frage...

Der Stierkämpfer Novette bockte in Sevilla einem Stier den Bein in den Nacken. Das Tier sprang darauf seinen Gegner mit dem Hinteren auf und schoberte ihn in beiden Beinen...

Die Wählenden des Stappellaus. Aus Weitz wird uns gemeldet, das Gerücht, daß das Wählenden des Stappellaus...

Seitliche Briefe für: geringe Waagen bis 40 M., mittel bis 25 M., prima bis 32 M., Wehrgebühren bis 40 M., geringe... 14. Ziehung 5. Klasse 20. Königl. Preuss. Loterie.

Table with columns for lot numbers and prize amounts. Includes sub-headers like 'Ziehung vom 24. Mai vorräthig', 'Nur die Gewinne über 100 Mark sind den betreffenden Nummern... (Ohne Gewähr) (Nachdruck verboten)'.

bis 12 M., mittel bis 35 M., prima bis 50 M., Spalter Land, feide... 14. Ziehung 5. Klasse 20. Königl. Preuss. Loterie.

Table with columns for lot numbers and prize amounts. Includes sub-headers like 'Ziehung vom 24. Mai vorräthig', 'Nur die Gewinne über 100 Mark sind den betreffenden Nummern... (Ohne Gewähr) (Nachdruck verboten)'.

labungen von 1000 kg... bis 35 M., prima bis 50 M., Spalter Land, feide... 14. Ziehung 5. Klasse 20. Königl. Preuss. Loterie.

Table with columns for lot numbers and prize amounts. Includes sub-headers like 'Ziehung vom 24. Mai vorräthig', 'Nur die Gewinne über 100 Mark sind den betreffenden Nummern... (Ohne Gewähr) (Nachdruck verboten)'.

Table with columns for lot numbers and prize amounts. Includes sub-headers like 'Ziehung vom 24. Mai vorräthig', 'Nur die Gewinne über 100 Mark sind den betreffenden Nummern... (Ohne Gewähr) (Nachdruck verboten)'.

Table with columns for lot numbers and prize amounts. Includes sub-headers like 'Ziehung vom 24. Mai vorräthig', 'Nur die Gewinne über 100 Mark sind den betreffenden Nummern... (Ohne Gewähr) (Nachdruck verboten)'.

14. Ziehung 5. Klasse 20. Königl. Preuss. Loterie. Ziehung vom 24. Mai vorräthig. Nur die Gewinne über 100 Mark sind den betreffenden Nummern... (Ohne Gewähr) (Nachdruck verboten). B. Tiere und tierische Produkte. Schlachtwirtschaft. C. Neueste Handels-Verzeichnisse.

